

RS Lvwg 2025/3/14 LVwG 41.34-4153/2024

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.03.2025

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

14.03.2025

Index

L81506 Umweltschutz Steiermark

L81516 Umweltschutz Steiermark

90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

UmweltinformationsG Stmk 2005 §3 Abs1

StVO 1960 §43 Abs1 litb Z1

1. StVO 1960 § 43 heute
2. StVO 1960 § 43 gültig ab 01.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2024
3. StVO 1960 § 43 gültig von 01.10.2022 bis 30.06.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022
4. StVO 1960 § 43 gültig von 01.09.2019 bis 30.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 77/2019
5. StVO 1960 § 43 gültig von 13.07.2018 bis 31.08.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2018
6. StVO 1960 § 43 gültig von 01.01.2014 bis 12.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2013
7. StVO 1960 § 43 gültig von 31.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2013
8. StVO 1960 § 43 gültig von 31.05.2011 bis 30.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 34/2011
9. StVO 1960 § 43 gültig von 01.07.2005 bis 30.05.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2005
10. StVO 1960 § 43 gültig von 25.05.2002 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2002
11. StVO 1960 § 43 gültig von 01.10.1994 bis 24.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 518/1994
12. StVO 1960 § 43 gültig von 31.07.1993 bis 30.09.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 522/1993
13. StVO 1960 § 43 gültig von 01.12.1989 bis 30.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 562/1989
14. StVO 1960 § 43 gültig von 01.03.1989 bis 30.11.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 86/1989
15. StVO 1960 § 43 gültig von 01.06.1987 bis 28.02.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 213/1987

Rechtssatz

Gemäß § 3 Abs 1 StUIG kann eine informationspflichtige Stelle iSd StUIG nur dann vorliegen, wenn sich die begehrte Umweltinformation auf Angelegenheiten bezieht, die in Gesetzgebung Landessache sind. Die Erlassung von Halte- und Parkverboten in Verordnungsform fällt in die Kompetenz des Bundesgesetzgebers und sind auch sonst keine Anhaltspunkte ersichtlich, wieso diese Verordnungen, die den in § 43 Abs 1 lit b Z 1 StVO genannten Zielen dienen (zB

Sicherheit des Verkehrs, eines Gebäudes oder der dort befindlichen Personen) in Bezug zu einer landesgesetzlich geregelten Materie stehen sollten. Die begehrte Information ist somit keiner Landeskompetenz iSd Art 15 B-VG auch nur im Entferntesten zuordenbar, ein auf das StUIG gestützter Antrag ist daher zurückzuweisen. Gemäß Paragraph 3, Absatz eins, StUIG kann eine informationspflichtige Stelle iSd StUIG nur dann vorliegen, wenn sich die begehrte Umweltinformation auf Angelegenheiten bezieht, die in Gesetzgebung Landessache sind. Die Erlassung von Halte- und Parkverboten in Verordnungsform fällt in die Kompetenz des Bundesgesetzgebers und sind auch sonst keine Anhaltspunkte ersichtlich, wieso diese Verordnungen, die den in Paragraph 43, Absatz eins, Litera b, Ziffer eins, StVO genannten Zielen dienen (zB Sicherheit des Verkehrs, eines Gebäudes oder der dort befindlichen Personen) in Bezug zu einer landesgesetzlich geregelten Materie stehen sollten. Die begehrte Information ist somit keiner Landeskompetenz iSd Artikel 15, B-VG auch nur im Entferntesten zuordenbar, ein auf das StUIG gestützter Antrag ist daher zurückzuweisen.

Schlagworte

informationspflichtige Stelle, Gesetzgebung Landessache, Kompetenz Bundesgesetzgeber, Verordnungen, keine Landeskompetenz, Steiermärkisches Umweltinformationsgesetz, Straßenverkehrsordnung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGST:2025:LVwG.41.34.4153.2024

Zuletzt aktualisiert am

20.07.2026

Quelle: Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwG Steiermark, <http://www.lvwg-stmk.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at